

Personalzeiterfassung

PSIpenta Personalzeiterfassung

Minutengenaue Ergebnisse

Die Personalzeiterfassung unterstützt und erleichtert wirkungsvoll die Arbeit der Personalabteilungen. Hierfür werden die Stempelungen der Mitarbeiter elektronisch erfasst, plausibilisiert und ausgewertet. Durch Online-Plausibilitätsprüfung aller „Kommt“- und „Geht“-Stempelungen werden fehlerhafte Eingaben erkannt. Der Abgleich mit dem gültigen Stundenplan und eventuellen Ausnahmeregelungen weist Abweichungen des Mitarbeiters gegenüber dem vereinbarten Arbeitszeitmodell aus.

Die Personalabteilung erhält aktuelle Übersichten über Abwesenheiten, Schichten und Überzeiten der Belegschaft. Die Personaldisponenten sehen die tatsächlichen und geplanten An- und Abwesenheitszeiten des Personals.

Die Verarbeitung sämtlicher Personalzeit-Stempelungen garantiert, dass alle erzeugten Informationen auf die Minute genau aktuell sind. Davon profitieren alle Mitarbeiter, denn sie können jederzeit ihre persönlichen Stempelungen und ihre aktuellen Zeitsalden einsehen.

Immer häufiger werden zur besseren Nutzung der Kapazitäten neben bedarfsgerechter Planung flexible Arbeitszeitmodelle eingesetzt. Dadurch werden hohe Anforderungen an die Arbeitszeiterfassung gestellt. Hier muss sich die Software den ständig verändernden Bedingungen flexibel anpassen. Diese Anpassung wird durch das Modul Personalzeiterfassung gewährleistet, indem das Programm flexible Zeitmodelle und Ausnahmeregelungen abbilden kann.

Neue Zeitmodelle können jederzeit definiert wer-

den. So werden die aktuellen Betriebsvereinbarungen zu den Themen Arbeitszeit, Überstunden und Zuschläge heute und künftig wirkungsvoll unterstützt. Auch nachträglich können neue, rückwirkend geltende Änderungen der Betriebsvereinbarung umgesetzt werden. Das Modul ermittelt automatisch die sich ergebenden Differenzen für bereits übertragene Lohndaten.

Eine individuelle Definition von Zeitkonten über frei definierbare Kontolaufzeiten ist möglich. Die Zeitkonten können mit Soll-Werten sowie mit betriebsspezifischen Übernahme- bzw. Vergütungsregeln versehen werden.

Weiterhin können Führungskräfte und Vorgesetzte zusätzlich individuelle Managementinformationen, z. B. Kennzahlen, Auswertungen und Listen erzeugen. Das Modul kann mit verschiedenen Lohn- und Gehaltssystemen verknüpft werden, um eine Datenübergabe zu realisieren.

Die Datenübergabe an das Modul Personalwesen oder andere Lohnbuchhaltungssysteme wie z. B. PAISY (P1 und P3-Sätze), Loga 2000 und DATEV ist gewährleistet. Schnittstellen zu anderen Systemen können angefragt werden.

Weiter besteht die Möglichkeit, Personal-Stammdaten und Personalzeit-Stempelungen aus einer ASCII-Datei zu importieren.

Durch die Integration der Module Personalzeiterfassung und Betriebsdatenerfassung treten keine redundanten Personal-Stammdaten auf, und es findet ein automatischer Abgleich zwischen Anwesenheitszeiten und Produktionszeiten statt.

MES



Damit sind die Grundlagen gelegt für eine Netto-Kalkulation im ERP-System.

Dabei erschließt der Abgleich aller Stempelungen der Personalzeiterfassung und der Betriebsdatenerfassung zusätzliche Vorteile:

- Aus den Brutto-Auftragszeiten des Planungssystems werden direkt die Netto-Auftragszeiten bestimmt. Dabei werden die gemäß dem Arbeitszeitmodell geplanten Pausen sowie die gestempelten Abwesenheitszeiten
- und bewilligten Mehrarbeiten berücksichtigt.
- Es entstehen keine Differenzen zwischen den lohnrelevanten Zeiten aus der Personalzeiterfassung und den persönlichen Auftragszeiten der Betriebsdatenerfassung.
- Dies ermöglicht eine differenzierte Auswertung der personenbezogenen, der auftragsbezogenen oder der maschinenbezogenen Zeiten.
- Die vielfältigen Formen der Leistungsentlohnung wie z. B. Gruppenakkord, Prämien für individuelle oder gruppenbezogene

Personalzeiterfassung

Leistungskennzahlen für Zeit oder Qualität, werden stets im Kontext mit den jeweiligen Anforderungen des Kunden und seinen Besonderheiten berücksichtigt. Dazu sind vom Datenmodell und von der Verarbeitungsfunktionalität Prozeduren vorbereitet, die für die Implementierung der kundenspezifischen Lösung verwendet werden.



MES

Leistungsbeschreibung

Grunddaten

- Personalstamm
- Änderungsprotokoll und Sammeländerungen
- Arbeitszeitmodelle mit Gültigkeitsdefinitionen
- Schichtmuster, variabler Pausenabzug u.v.m.

Schnittstellen

- Lohndatenschnittstelle
- Personaldatenschnittstelle
- Integration mit den Modulen Betriebsdatenerfassung und Zutrittskontrolle

Zeitkonten

- Zeitartenspezifisch oder individuell für betriebsinterne Regelungen
- Frei definierbare Kontolaufzeit
- Folgekonten-Definition
- Soll- und Grenzwerte

Vorgangsdaten

- Standard oder optionale Stempelungen mit Erweiterung
- Meldungsgenerierung mit Integration zum Modul Betriebsdatenerfassung
- Globale oder individuelle Ausnahmeregelungen
- Abwesenheitsbewilligungen
- Mehrarbeitsbewilligungen
- Hohe Datensicherheit und Transparenz

Vorgänge

- Bildung der Personenzeitabschnitte mit tagesgenauer Verrechnung
- Verrechnung über längere Zeiträume und Kumulation von Konten
- Rückrechenbarkeit auch von Kombinationsstempelungen
- Änderungshistorie
- Parametrierung der Verrechnung
- Druck Prüfliste
- Komfortable Fehlerkorrekturen